







Abläufe und Zuständigkeiten der Sonderpädagogik

Mindestens 2 Monate		Zum 1.12.* am SSA		bis 15.2.*		ab Mai					
Sonderpädagogischer Dienst		Antrag auf Überprüfung (und Weiterbewilligungen)		Beauftragung Gutachten		Gutachtenerstellung		Antragsstellung SBA		Feststellungsbescheide	
<p><i>Vorab: gestuftes Verfahren allg. Schule!</i> Tätigkeit: Phase der Erkundung, Diagnostik, Beratung und gemeinsame Förderplanung. Fallverantwortung bleibt bis zur Klärung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs und/oder einer Förderplanung bei Sonderpädagog*in/der allg. Schule.</p> <p style="text-align: center;"></p>		<p>Eltern und allg. Schule stellen den Antrag auf Überprüfung, wenn ein*e Sonderpädagoge*in tätig war. SBBZ prüft, ob SOPÄDIE rechtzeitig tätig war und ein sonderpäd. Förderbedarf besteht. Sonst keine Antragsstellung. <i>Einbeziehung JuA/EGH.</i></p> <p style="text-align: center;"></p>		<p>Das Staatliche Schulamt beauftragt ein SBBZ. Bei Elternwunsch kann SOPÄDIE auch Gutachten erstellen (nur mit Zustimmung der Eltern!).</p> <p style="text-align: center;"></p>		<p>Beauftragtes SBBZ erstellt ein Gutachten auf Grundlage ICF:</p> <p>Welche Auswirkung haben Körperfunktionen auf Aktivität und Teilhabe und schränken SuS so ein, dass ein SPBA benötigt wird. Klare Empfehlung oder Abwägung zu einer eindeutigen Aussage auf Grundlage des Elternwillens.</p> <p style="text-align: center;"></p>		<p>Schulleitung des SBBZ prüft: Qualität der Gutachten, klare Empfehlung, Elterneinverständnis, Vollständigkeit der Unterlagen und Daten. Gutachten mit Anlagen werden ans SSA gesandt.</p> <p style="text-align: center;"></p>		<p>Bei Eingang der Unterlagen wird i.d.R. ein Bescheid für Ende der Hauptstufe erstellt. <i>Inklusion: bis Ende Kl. 4 (bzgl. neuem Lernort nach Kl. 5).</i></p> <p style="text-align: center;"></p>	
<p>Allg. Schule: Antrag SOPÄDIE der Eltern an SBBZ http://schulamt-markdorf.de/site/pbs-bw-km-roep/get/documents_E852024437/KULTUS/Schulamt/schulamt-markdorf/Unter%20%C3%BCrung%20und%20Beratung/Inklusion_Sopaed/13_ID_21Antrag%20Einwilligung%20Sonderp%C3%A4dagogischer%20Dienst.pdf</p> <p><i>Hilfestellung Handreichung SOPÄDIE:</i> http://schulamt-markdorf.de/Lde/Startseite/Unterstuetzung-Beratung/Informationen+zu+Sonderpaedagogische+n+Bildungsangeboten+ SBA + +Inklusion und Microsoft Word - Rahmenkonzeption sonderpädagogischer Dienst V2.dotm (schule-bw.de)</p>		<p>Gemeinsamer Antrag allg. Schule + Eltern auf Überprüfung. Päd. Bericht der allg. Schule + Zeugnis + Unterschrift SBBZ http://schulamt-markdorf.de/Lde/Startseite/Unterstuetzung-Beratung/Beantragung+und+Ablauf</p> <p>Wird von allg. Schule in SPFA eingepflegt.</p>		<p>Schreiben des SSA an Eltern + SBBZ mit Information an allg. Schule.</p>		<p>Es werden ausschließlich Gutachten in der Vorlage des SSA verwendet, http://schulamt-markdorf.de/Lde/Startseite/Unterstuetzung-Beratung/Beantragung+und+Ablauf</p> <p><i>Hilfestellung: Handreichung ICF und Gutachtenerstellung</i></p>		<p>Deckblatt, Gutachten, Anhang Elterngespräch, http://schulamt-markdorf.de/Lde/Startseite/Unterstuetzung-Beratung/Beantragung+und+Ablauf Ausschließlich digital ausgefüllt und eingereicht über spfa@ssa-mak.kv.bwl.de</p>		<p>Für private SBBZ: Bescheide nach Absprache/Kostenzusage EGH/JuA.</p>	
Komplexe Fragestellungen		SBBZ des SOPÄDIE koordiniert RT – mit Eltern, allg. Schule und ggfls. weiterem SBBZ									
Wechsel SBBZ		<i>aufnehmendes</i> SBBZ stellt Antrag auf Lernortwechsel mit aussagekräftigen Unterlagen des <i>abgebenden</i> SBBZ									
* Besondere Situationen + Ausnahmefälle		werden dem zuständigen SR im Vorfeld von Maßnahmen erläutert und ggfls. genehmigt									
* künftige Erstklässler*innen		bis Mitte Juni werden Plätze für Sonderfälle frei gehalten									